

# Guibert Ziwo holt Bronze in seiner ersten Meisterschaft

## Naturtalent aus Kamerun trainiert erst seit Dezember Leichtathletik beim SC / Ian Kehder wird Vize-Landesmeister im Mehrkampf

**Cottbus.** Nach zwei medaillenlosen Jahren holten die Leichtathleten des SC Frankfurt bei den diesjährigen Hallenlandesmeisterschaften im Mehrkampf der U12 bis U16 gleich dreimal Edelmetall. In Cottbus maßen sich je sechs der jüngeren Frankfurter Mädchen und Jungen unter 303 Teilnehmern aus 34 Vereinen im Sprint, Weitsprung und 800-m-Lauf.

Die jüngsten SC-Athleten erwiesen sich als die erfolgreichsten. Nicht ganz unerwartet gelang dem talentierten lauf- und kampfstarken Ian Constantine Kehder (M 10) der Sprung aufs Podest. Nach dem 50-m-Sprint (8,13 s/6. Rang) und Weitsprung (3,88 m/6.) mit persönlichen Bestwerten insgesamt auch auf Platz 6 liegend, spielte er seine Stärke über 800 Meter aus. Der fast Zehnjährige siegte mit zehn Sekunden Vorsprung nicht nur in seinem Lauf, sondern ließ mit sehr guten 2:49,11 min am Ende alle anderen 21 Konkurrenten hinter sich. Mit 1089 Punkten sicherte sich Ian somit den Titel als Vize-Landesmeister im Mehrkampf der M 10 hinter Willy Tuttas (SV electronic Hohen Neuendorf/1192).

Als kleiner Held und riesengroße Überraschung wurde Guibert Djouaka Ziwo gefeiert, der sich mit nur fünf Punkten Rückstand auf seinen Vereins- und Klassenkameraden Ian Bronze erkämpfte. „Guibert ist ein Naturtalent. Er hat im Dezember den Nikolausstiefel für Frankfurter Grundschulen in seiner Altersklasse gewonnen, wir haben ihn angesprochen und seitdem trainiert er regelmäßig. Er ist sehr aufmerksam und saugt alles auf und ist auch mit seiner sozialen und lebensfrohen Art eine echte Bereicherung für die Trainingsgruppe“, beschreibt Übungsleiterin Ricarda Bohrisch den kleinen Kameruner, der vor einem Jahr nach Deutschland kam und dessen ältere Schwester Aishe bereits im Verein trainiert.

Mit der neuen Umgebung in der Cottbusser Leichtathletikhalle, die sich eben sehr von einer Schulsporthalle unterscheidet, kam Guibert super zurecht. Im Sprint kam er als Schnellster seines Laufes aus dem Startblock – nach erst zweimaligem Üben – und siegte. Mit 7,76 s erreichte er zugleich die zweitschnellste Zeit im Feld. Die Übungsleiterin begeistert: „Das war der Hammer“. Zweiter war der Kameruner auch im Weitsprung, nachdem er im ersten Sprung seines Lebens in eine Weitsprunggrube gleich bei 4,15 m gelandet war. „Dass er in den Sand springen sollte, fand Guibert komisch. Und mit seiner Weite konnte er auch nichts anfangen und sie einordnen“, gibt Ricarda Bohrisch dessen Eindrücke wieder, die für einiges Schmunzeln sorgten. Spannend sollte es mit der letzten Disziplin werden. Dass Guibert die vier Runden nicht nur wegen der bisher ungewohnten Länge schwerfallen würden, sondern auch Erfahrungen in der Laufeinteilung fehlten, war allen klar. Doch mit starkem Kampfgeist und einem Schlusspurt rettete der Neunjährige – immerhin mit der 14. besten Zeit (3:08,98) – die Bronzemedaille. Und am Ende gab es sogar noch eine weitere: Denn die U-12-Mannschaft des SCF mit Ian, Guibert und Mattes Hanschke (24./M11) belegte in der Mannschaftswertung gemeinsam mit dem SC Potsdam II den dritten Platz.

Zuletzt war es Aaron Bertel gewesen, der 2015 als Dritter der M 11 und gemeinsam mit René Göricke und Marco Unger als drittbeste Mannschaft bei der Hallen-Mehrkampf-LM Medaillen für den Verein holen konnte. Aaron, der ja zum SC Potsdam gewechselt ist, wurde in diesem Jahr 14. in der M 14.

Bei den Mädchen der W 10 erreichte Meggan Rusko als Vierte das beste Ergebnis aus Frankfurter Sicht. Trotz dreier Bestleistungen und unter den besten Vier im Weitsprung (3,89) und über 800 m (2:56,99)



fehlte der auch sehr guten Schwimmerin (Landesmeisterin über 50m Freistil) die Spritzigkeit im Sprint, um sich eine Medaille zu sichern.

Lisann Kubinski erlebte ihre erste Landesmeisterschaft. Sie verbesserte sich im Weitsprung und Sprint deutlich, konnte aber vorn noch nicht mitmischen. Ihr großes Plus für die Zukunft: „Lisann ist im Training sehr bemüht und zielstrebig, sie will alles ausprobieren und lernen“, so Ricarada Bohrisch.

Im Jahrgang 2007 starteten vier Mädchen des Vereins, die sich unter 43 Teilnehmerinnen auf Platz 22 bis 31 einordneten. Eleonora Harth gelang die beste Platzierung. Die Gunst der Betreuer der Zuschauer hatte Amelie Sobe auf ihrer Seite. Denn gerade in ihrer Paradedisziplin war sie vom Pech verfolgt. Beim Start zum 800-m-Lauf erhielt sie einen Tritt in die Hacke, verlor einen Schuh und lief dennoch tapfer alle vier Runden durch. Sie erreichte eine gute Zeit im Mittelfeld. Ihr wie auch ihren Schwestern Natalie und Leonie fehle laut der Übungsleiterin insgesamt aber noch Selbstvertrauen. „Da geht mehr. Am 3. März bei den Einzel-Landeshallenmeisterschaften können sie einen neuen Anlauf unternehmen.“

Dies gilt auch für die SC-Athleten der U14. Die Jungen der M 12 bewältigten im Mehrkampf erstmals den längeren 60-m-Sprint, bei dem Aidan Ballaschke mit 9,66 s deutliche Trainingsfortschritte zeigte, aber noch viel Luft nach oben ist. Beim Sprung vom Balken im Weitsprung kam er genau wie Tim Thielemann nicht so gut zurecht. Tilo Luedecke (M13) verletzte sich und konnte die 800 m nicht mehr voll laufen.

In gut einer Woche schickt der SC Frankfurt zum Abschluss der Landes-Hallenmeisterschaften 16 Mädchen und Jungen an den Start.

Text: Ricarda Bohrisch/Kerstin Bechly  
Foto: Susanne Thielemann (17.2.2018)

## Jungen

2.	603284	Kehder, Ian Constantine	2008 BB	SC Frankfurt (Oder)	1.089
	8,13	3,88	2:49,11		
	342	374	373		
3.	605442	Djouaka Ziwo, Guibert	2008 BB	SC Frankfurt (Oder)	1.084
	7,76	4,15	3:08,98		
	384	404	296		

(19 Teilnehmer)

24.	603730	Hanschke, Mattes	2007 BB	SC Frankfurt (Oder)	907
	8,66	3,17	2:58,92		
	287	287	333		

(31 Teilnehmer)

13.	601286	Ballaschke, Aidan	2006 BB	SC Frankfurt (Oder)	1.012
	9,66	3,86	3:00,42		
	314	371	327		
14.	9026	Thielemann, Tim	2006 BB	SC Frankfurt (Oder)	990
	10,04	3,86	2:56,55		
	277	371	342		

(17 Teilnehmer)

19.	8802	Luedecke, Tilo	2005 BB	SC Frankfurt (Oder)	930
	9,71	3,78	3:20,17		
	300	362	250		

(31 Teilnehmer)

## Mannschaften

### U12

3	SC Frankfurt (Oder)	BB	3.080
603284	Kehder, Ian Constantine	2008 BB	1.089
605442	Djouaka Ziwo, Guibert	2008 BB	1.084
603730	Hanschke, Mattes	2007 BB	907

(9 Mannschaften in Wertung)

### U14

11.	SC Frankfurt (Oder)	BB	2.932
601286	Ballaschke, Aidan	2006 BB	1.012
9026	Thielemann, Tim	2006 BB	990
8802	Luedecke, Tilo	2005 BB	930

(12 Mannschaften in Wertung)

## Mädchen

4.	603286	Rusko, Meggan	2008 BB	SC Frankfurt (Oder)	1.157
	8,39	3,89	2:56,99		
	350	422	385		

8.	605443	Kubinski, Lisann	2008 BB	SC Frankfurt (Oder)	890
	8,96	3,44	3:46,41		
	292	365	233		

(31 Teilnehmer)

22.	603731	Harth, Eleonora	2007 BB	SC Frankfurt (Oder)	1.129
	8,32	3,66	2:58,85		
	357	394	378		

27	604590	Sobe, Leonie	2007 BB	SC Frankfurt (Oder)	1.083
	8,53	3,53	3:00,81		
	335	377	371		

30	604589	Sobe, Amelie	2007 BB	SC Frankfurt (Oder)	1.070
	8,54	3,49	3:02,62		
	334	372	364		

31	604591	Sobe, Natalie	2007 BB	SC Frankfurt (Oder)	1.059
	8,58	3,34	2:59,25		
	330	352	377		

(43 Teilnehmer)

## Mannschaft WU12

10.	SC Frankfurt (Oder) 1	BB	3.369	
	603286	Rusko, Meggan	2008 BB	1.157
	603731	Harth, Eleonora	2007 BB	1.129
	604590	Sobe, Leonie	2007 BB	1.083

(18 Mannschaften in Wertung)